

Herausgeber: Der Vorstand

Verantwortlich für Text und Anzeigen: Der Vorstand

...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

auch wenn der Landkreis die Sperrmüllabfuhr neu geregelt und zentrale Termine abgeschafft hat, werden wir vom TSV weiter Altoapiersammlungen durchführen.

Wir werden wie bisher viermal im Jahr sammeln. Die Termine werden in den Tageszeitungen, VAZ und Verdener Nachrichten, rechtzeitig bekanntgegeben. Außerdem erscheint wie bisher am Donnerstag vor der Altpapiersammlung der TSV-Spiegel.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Euch im Namen der Sammler bitten, das Altpapier zu Bündeln zusammenzuschnüren, die man auch tragen kann und die dabei nicht gleich auseinanderfallen. Auch sollten die Bündel nicht zu schwer sein.

Für diejenigen, die ihr Papier nicht bündeln wollen, gibt es noch die Möglichkeit, dieses am Sonnabend zwischen 9.00 und 10.00 Uhr direkt zum Container auf dem Parkplatz bei der Friedhofskapelle zu bringen.

Also nicht vergessen, am Sonnabend ist Altpapiersammlung!

Mit sportlichem Gruß

D. Julun aum

Termine! Termine! Termine!

Altpapiersammlung am Sonnabend, 25. August 1990.

Abgabetermin für TSV Spiegel Nr. 16: 10. November 1990

NEU! Die VGH-Servicekarte.

Ihre Trumpfkarte im Straßenverkehr!

- Bargeldlose Schadenregulierung.
- Telefonservice bei Panne und Unfall rund um die Uhr.
- Alle Daten zur Kfz-Versicherung auf einen Blick.

Da läuft's im Schadenfall noch reibungsloser.

Fragen Sie Ihre VGH-Vertretung:

Alfred Röpke

Hauptstraße 14 2811 Blender Tel. (04233) 295

- Günsnig- Günsnig- Hohe Rückverguturis
- Hohe Schadensregulierung
- Schnelle Schadensregulierung
- Schnelle Schadensregulierung

chert VGH 3

Versicherungsgruppe Hannover

Š Finanzgruppe -

Ferngesteuerte Torantriebe von Bosch.

Unsere Beratung beginnt vor Ort. An Ihrem Garagentor.

TEMP GmbH

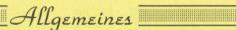
Torantriebe – Torsteuerungen – Öffnungsanlagen neu und gebraucht ab Lager.

Alte Dorfstraße 15 - 2819 Morsum-Wulmstorf - Telefon 0 42 33 / 12 68

Beratung - Verkauf - Einbau - Kundendienst



Komfort und Sicherheit ferngesteuert.



DDR-Besuch:

»...Tage gehen in Zahnaer Fußballgeschichte ein!« Wer kann am besten darüber berichten, ob es gefallen hat? – Die Gäste!

Also haben wir zwei Besuchern aus der DDR kurz vor der Heimfahrt je ein Blatt Papier und einen Stift gegeben und sie gebeten, aufzuschreiben, was ihnen gut gefallen, was ihnen nicht gefallen, was sie überrascht oder beeindruckt hat. – Hier sind die Berichte:

»Blender, vor wenigen Monaten noch ein für mich unbekannter Ort. Bis es dann eines Tages vor einem Spiel der »Alten Herren« hieß, daß wir zum TSV Blender bei Bremen fahren wollen, um dort ein Spiel auszutragen. Natürlich war ich dabei. Da es auch für die Frauen die Möglichkeit gab, mitzukommen, war es eine gelungene Sache.

Am 30. Juni früh 6 Uhr war es dann soweit. Nach 5 Stunden Fahrt kamen wir gegen 11.00 Uhr an und wurden sehr freundlich empfangen. Alles aufzuschreiben, was wir in den zwei Tagen erlebt haben, wäre sicher zu umfangreich. Aber von vielen bleibenden Eindrücken sollten doch erwähnt werden: – unser Freundschaftsspiel, welches wir glücklich 1:0 gewannen, – Menschen, die wir zum ersten Mal sahen und die schon nach wenigen Minuten für uns keine Fremden mehr waren, – Anton und Gerda, die uns hervorragende und besorgte Gasteltern waren, und Gespräche mit ihnen und den vielen anderen, die dazu beitrugen, viele Fragezeichen auf beiden Seiten zu beseitigen, – die Lockerheit, mit der diese beiden Tage abgewickelt wurden, – Blender und Verden, zwei schöne und äußerst gepflegte Orte sowie Aller und Weser zu überqueren, zwei Flüsse, von denen ich als Geographielehrer natürlich schon gewußt habe, daß sie existieren, die aber noch vor einem Jahr für mich unerreichbar waren. Es war einfach wunderbar. Schon jetzt freue ich mich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr in Zahna.

Ich möchte mich im Namen der 2. Herrenmannschaft und "Aufbau" Zahna bedanken für die Gastfreundschaft des TSV Blender. Die Organisation des freundschaftlichen Zusammentreffens war einwandfrei. Jeder von uns wurde herzlich aufgenommen. Am besten haben mir die Fußballvergleiche gefallen, obwohl Blender zweimal verloren hat. Aber das ist beim Fußball mal so, denn Blender spielte nicht schlecht. Das Essen, besonders das Spanferkel und die Erbsensuppe haben prima geschmeckt und nicht zu vergessen das Bier und der Schnaps. Blender ist so ein schönes Dorf wie alles hier, da müssen wir in der DDR viel aufholen. Ich hoffe, daß ihr im nächsten Jahr zu unserem 70-jährigen Bestehen des Vereins kommt, wozu wir Euch recht herzlich einladen. Wir werden uns bemühen, auch so ein paar tolle Tage zu organisieren. Wenn Ihr nächstes Jahr zu uns kommt, hoffe ich, daß Ihr es bei uns genauso gut findet, wie wir hier. Ich habe schon mit vielen von uns gesprochen, alle sind der Meinung, daß die zwei Tage mit in die Zahnaer Fußballgeschichte eingehen.

Für mich und die anderen wird es unvergessen bleiben. So, ich bedanke mich nochmal recht herzlich für alles.«

Thowas Throll



... die Kaminlandschaft muß man gesehen haben.



Volkstanz



Tanzschau am Blender See

Der Sonntagnachmittag des diesjährigen Strandfestes stand im Zeichen einer großen Tanzschau mit 130 Beteiligten aus Harbergen (»De fidelen Volksdänzer«), Morsum (»Luderjans«), Oyten (»Damen-Tanzgruppe«) und Blender (»Bienen«, »Smilies«, »Jazz-Dance-Gruppe«, »Bunter Reigen«).

Über den großen Erfolg freuen sich die 4 Blender-Gruppen mit ihren Übungsleiterinnen: Irma Birkner, Marita Feldbusch, Ilse Lehmann, Etta Röpe und Angela Wahlers. Gemeinsam haben sie die Programm-Gestaltung erarbeitet und mit dem Ehrgeiz ihrer Tanzgruppen zum guten Gelingen beigetragen. (Ohne Fleiß kein Preis!). Zahlreiche Zuschauer im gefüllten Festzelt zeigten immer wieder durch Mitklatschen ihre Begeisterung.

Für die Kindergruppen »Bienen« und »Smilies« war es die erste große Tanzschau in der Art. Keck und keß gekleidet überzeugten sie mit ihren Tänzen.

Die »Jazz-Dance-Gruppe « feierte an diesem Nachmittag Premiere. Mit Begeisterung wurden ihre Darbietungen vom Publikum aufgenommen, es war ein besonderer Augen- und Ohrenschmaus.

Für die Frauentanzgruppe »Bunter Reigen« war es bereits die 4. Tanzschau nach 1983, 1985 und 1987. Deutsche Volkstänze sowie internationale Folklore boten zusammen mit Vorführungen der Gruppen aus Harbergen, Morsum und Oyten zahlreiche Höhepunkte.

Mit einem herzlichen Dankeschön der Freiw. Feuerwehr (eine rote Rose für die »großen Tänzer« und etwas Besonderes für die »Kleinen Tänzer«, sowie ein gefülltes Schweinchen für jede Gruppe) ging dieser schöne Nachmittag zu Ende.

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Blender – Durch das Programm führte: Detlev Lehmann – Für die Musik verantwortlich war: Thomas Birkner – In Bild und Ton festgehalten haben Helga Remmin, Friedhelm Birkner, Jonny Meier, Norbert Schorratz – Kostüme: Irma Birkner, Marita Feldbusch, Ilse Lehmann – Für einen reibungslosen Ablauf sorgten außerdem: Renate Coors, Helga Krüger, Rolf Röpe, Manfred Wahlers – Berichterstattung für diese Ausgabe: Etta Röpe.

Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und fleißigen Helfern.





ZIMMEREI

Große Auswahl an

Ford-Neuwagen und

Ersatzteilen

durch Zusammenschluß mit einem der

größten Lieferanten Norddeutschlands.

Ständig gepflegte

Gebraucht-, Jahres- und

SÄGEWERK - HOLZHANDLUNG

MASSIV-ELEMENT-BAU

2811 Blender - Varste · Kreis Verden/Aller TO 0 42 33 / 2 55

Sie haben nicht bei uns gekauft?

Macht gar nichts, denn Inspektionen, Garantieleistungen und Reparaturen übernehmen wir selbstverständlich gem!

- Täglich kostenloser **Abholdienst**
- Optimaler Service
- Reparaturen aller Fabrikate
- Preiswerte Leihwagen
- Günstige Finanzierungsund Leasingangebote

Vorführwagen im Angebot!

...Machen Sie keine unnützen ...Wege -



Partner sind wir!



Bremen Achim

Wulmstorf Syke Thedinghausen

Verden Hoya

- Ihr Partner im hiesigen Raum -



Wulmstorf b. Verden · 2 04233/342 + 542

JuBball 1

Licht und Schatten

Die II. Herrenmannschaft hat es geschafft: sie ist in die 3. Kreisklasse aufgestiegen. Nach einigen erfolglosen Jahren eine besondere Freude, in einem äußerst spannenden Saisonfinale wurden die Teams aus Hönisch und Völkersen abgefangen. Das Meisterstück gelang der Elf am letzten Spieltag: 12:3 wurde die Mannschaft aus Borstel besiegt. Damit überschritten die Blender Fußballer die magische Grenze von 100 Saisontoren, bei 26 Spielen ein Schnitt von 4 Toren pro Spiel. Dafür haben sie einen besonderen Glückwunsch verdient.

Mit dem Abschluß der Saison 1989/90 endete für die I. Herren auch der Einsatz in der Kreisliga, das Team ist abgestiegen. Auch mit guten Spielen gegen den Meister aus Brunsbrock und die führenden Teams aus Fischerhude, Langwedel, Etelsen und Bassen konnte der Abstieg nicht verhindert werden. Da keines dieser Spiele verloren ging und kein Gegner eine absolut überlegende Spielweise zeigte. wäre eigentlich mehr drin gewesen. Die verpatzte erste Halbserie mit 6 Punkten aus 15 Spielen war ausschlaggebend. Endgültig besiegelt war der Abstieg, als die Blenderaner gegen den direkten Abstiegskonkurrenten aus Quelkhorn verloren. 1:3 endete die Partie.

Die gemeinsame Fahrt zum Saisonschluß mag die Kicker der I. Herren etwas getröstet haben, für die II. Herren war es eine Siegesfeier. Fünf Tage amüsierten sich die Fußballer in einem Freizeitcamp in den Niederlanden. Ein voller Erfolg, die Reise, egal ob Auf- oder Abstieg, ist für das kommende Jahr wieder fest eingeplant.

Saisonausblick Spielserie 1990/91

Das Ziel der I. Herren: der sofortige Wiederaufstieg, Der Grund für diese optimistische Planung: Mit Cord Clausen hat nur ein Spieler die Stammformation verlassen. Ihm viel Glück bei seinem neuen Verein TSV Dörverden. Durch einige Spieler hat sich die I. Herren zudem verstärkt. Stärkste Konkurrenten werden sicherlich die Mitabsteiger aus Quelkhorn und Oyten sein.

Einen Platz im sicheren Mittelfeld hat die II. Herren anvisiert. Die Mannschaft hat zwei Spielerabgänge zu verzeichnen: Thomas Kruse und Holger Bartsch haben das Team verlassen. Trotzdem scheint die Truppe stark genug, daß sie nicht in den Abstiegsstrudel gerät.

Die restlichen Herren der Altliga haben sich mit Kickern des TSV Thedinghausen zusammengetan, die Spiele finden in Blender statt.

Herfried Lange



Uwe Wieseloh An der Landwehr 4 2811 Blender/Einste Tel. 04233-1328

Planung und Durchführung sämtlicher Maurerarbeiten. Festpreisbauten, Reparaturen und Bauarbeiten



TSV-Jugendfußball

Nach einem relativ guten Abschneiden unserer Jugendmannschaften in der Saison 1989/90 gab es zum Abschluß den Jugendsporttag in Dauelsen. Zahlreiche Spieler unserer F-, E- und D-Jugendspieler waren begeistert und hatten ihren Spaß. Hierbei möchte ich mich bei den Eltern der Kinder sowie bei Matthias Mahrike, die auch die Nacht ausharren mußten, besonders bedanken. Wir hoffen, auch im nächsten Jahr am Jugendsporttag teilnehmen zu können. Als besonders positiv zu verkünden ist das Abschneiden der F-Jugendmannschaft beim Pokalturnier in Baden, bei dem unsere Spieler den 3. Platz holten.

Nun aber zur neuen Saison!! – Für die Saison 1990/91 haben wir eine 7er F-Jugend, eine 7er E-Jugend, eine 7er D-Jugend sowie eine 11er C-Jugend gemeldet, wobei die C-Jugend unter Trainer Wilfried Zech in einer Spielgemeinschaft mit Thedinghausen läuft. Die Trainer und Betreuer der Mannschaften teilen sich wie folgt auf:

F-Jugend Trainer Roy Schröder
E-Jugend Trainer Jens Rogowski
D-Jugend Trainer Teo Internann
Trainer Wilfried Zech

Betreuer R. Wagemann Betreuer Fred Remmin Betreuer M. Mahnke Betreuer J. F. Fuhrmeister

So ist noch zu sagen, daß wir nach langer Zeit wieder einmal genügend Trainer und Betreuer für unsere Mannschaften haben, dies läßt uns für die Saison 1990/91 hoffen.

P.S. Für die F-Jugend suchen wir noch Spieler (5–7 Jahre)! Anmeldung bei J. Grieme, D. Baalk oder R. Schröder.



Stolz kamen die erfolgreichen F-Jugend-Kicker vom Turnier in Baden nach Hause. Die Nachwuchsspieler belegten den 3. Platz.



Schon probiert? Frischen Zwetschgenkuchen

lecker und saftig

...um diese Zeit etwas Gutes!

Ein Begriff für Qualität und Vielfalt von Backwaren!

Jennis

Eine gute Idee der Jungsenioren!

Da ist uns doch etwas ganz ungewöhnliches zu Ohren gekommen: und das von unseren Jungsenioren. Während sie sonst bei ihren Punktspielen kein Ende finden und ihre Frauen stundenlang zu Hause auf sie warten müssen, wollten sie nun ihren Partnerinnen einmal etwas Gutes tun.

Per schriftlicher Einladung hatte Jochen Kurzweg die Damen – ohne Männer – ins Tennisheim zitiert. Die Herren der Schöpfung hatten mittlerweile ganz schön zu tun, wollten sie ihre Frauen doch köstlich bewirten. Mit einer Rose und Sekt wurden die Damen empfangen, ein kulinarischer Genuß wartete auf sie: Günter Riedel hatte Matjes besorgt und die anderen Herren tischten leckere Salate auf, sogar Ralf Heinemann hatte zwei Salate gemacht! Und Abwaschen mußten die Frauen an diesem besonderen Tag auch nicht, sie wurden so richtig verwöhnt.

Als allerdings am Abend – wie gesagt, es ist schon etwas her – Fußball (Deutschland gegen die Arabischen Emirate) angesagt war, da waren die Frauen schon nicht mehr ganz so wichtig. Aber bei so einer guten Ideel Da macht es auch nichts, daß die Tennisspieler auf dem Platz nicht immer die besten waren!!!

K. H.



Stein auf Stein – grundsolide!



Unser Büro ist Montag bis Freitag von 10–18 Uhr geöffnet.

- Voll unterkellert
- 48° Krüppelwalmdoch
- Ausgebautes Dachgeschoß
- Traufüberstände 90 cm
- Drempel (Kniestock) 60 cm
- Handformverblender
- Überdachte Terrasse
- Haustür im Landhausstil
- Eßdiele mit Erker
- Zusätzlicher Kaminzug
- Warmwasserfußbodenheizung
- Sprossenfenster

Thöle-Bau Das Massivhaus.

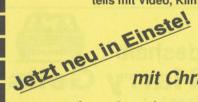
Holtum-Marsch 56 2811 Blender Tel. 0 42 33 / 6 53







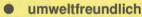
teils mit Video, Klimaanlage, Toilette usw.





mit Christ Auto-Waschanlage

sauber schonend umweltfreundlich



Moderne, komputergesteuerte Waschanlage für Pkw und Klein-Lkw (DB, VW-Bus, Transit). Die erste Waschanlage mit einer konturfolgenden Teleskop-Tastdüse für die optimale Fahrzeugtrocknung, zusätzlich mit eingebauter chemischer Vorwäsche, Räderwäsche und Heißwachsversiegelung.

2811 Blender-Einste - Hauptstraße 17 - Tel. 0 42 33 / 740



Endlich geht es wieder los,

das langersehnte Tischtennistraining! Wie gewohnt, wird wohl auch bei uns der anfängliche Elan im Laufe der Saison nachlassen, trotzdem starten wir frohen Mutes.

Die I. Herren hat ihr Ziel erreicht, die 2. Bezirksklasse ist in der kommenden Saison ihr Zuhause. Da heißt es Einsatz zeigen und selbstbewußt voran.

Die II. Herrenmannschaft kämpft in der 2. Kreisklasse um Lorbeeren, auch diese Truppe hat durch ihre aute Gemeinschaft schon einiges erreicht.

Nur noch als Vierer-Mannschaft wird voraussichtlich die Reserve, die III. Herren, gemeldet. Sie wird dann in der 4. Kreisklasse antreten.

Die Damenmannschaft erhält für ihre dritte Saison in der 2. Bezirksklasse Unterstützung: Angelika Meyer spielt jetzt bei den Damen, dafür wünschen wir ihr Glück.

* * *

Drei Tage »schwitzten« sie in Völkersen beim Lehrgang, dann hatten sie ihren Schiri-Ausweis in der Tasche. Angelika Meyer, Martin Sandmann und Michael Sandmann sind jetzt »geprüfte Kreisschiedsrichter«. Herzlichen Glückwunsch und Respekt vor soviel Engagement. In Zukunft müssen sich also auch die Damen und Herren der Tischtennisabteilung von den Jugendlichen eines besseren belehren lassen. Immer genug Durchsetzungsvermögen wünschen wir unseren drei Schiris dafür, die nun auch bei Kreiswettkämpfen eingesetzt werden können.

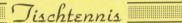
> Sommergrüße von Kornelia Hattermann

Führerschein ist Vertrauenssache, deshalb **Fahrschule Harry Geils**



Ausbildung Klasse 3 + 1

Martfeld, Heidstraße 35 + Blender, Hackstraße 147 - Tel. 0 42 55 / 604 Unterricht: Martfeld jeden Dienstag, Blender jeden Montag ab 19.30 Uhr



Wir gratulieren

Das war ein Fest, der 30. Geburtstag von Elvira Wolters. Da unverheiratet, hatte die Varsterin an ihrem Ehrentag ganz schön zu tun: Klinken putzen, eine Wanne voll Wäsche waschen und Kartoffeln schälen. Aber Elvira meisterte alles mit Bravour und bis in die Nacht legte sie mit ihren Gästen eine flotte Sohle aufs Parkett.



Als am 21. Juli zwei Mitglieder des TSV Blender, Dieter Eggers (Tischtennis) und Sabine Harrjes (Gymnastik), gemeinsam vor den Traualtar traten, ließen wir es uns natürlich nicht nehmen und bildeten ein buntes Spalier vor der Kirche. Da war gleich Gemeinschaftsarbeit von den beiden gefragt: Während Dieter die Geschenke vom Seil abschnitt, »sackte « Sabine alles ein. Den beiden Jungvermählten unsere besten Wünschal



Kleine Bälle – große Begeisterung

So klein der Ball auch ist – so groß ist die Faszination am Tischtennis-Sport. Bei Hobby- und Spitzensportlern sind Schnelligkeit, Ausdauer und gute Nerven spielentscheidend.

Mit Schnelligkeit und Ausdauer sorgen auch die Geldberater bei uns dafür, daß Sie jedes »Match« um Geld und Zinsen gewinnen.



wenn's um Geld geht
Sparkasse